



Bad Schwalbach, den 26.09.2016

Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Jugend, Bildung und Soziales
Sitzungsnummer	5/X. Wahlperiode
Datum	Donnerstag, 22. September 2016
Sitzungsbeginn	16:00 Uhr
Sitzungsende	17:06 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzende

Frau Tanja Pfenning

ehrenamtliche Kreisbeigeordnete

Frau Monika Merkert

Mitglied

Herr Matthias Finck

Herr Karl-Wilhelm Höhn

Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker

Herr Thomas Wieczorek

Stellv. Mitglied

Frau Helga Becker

Herr Günter Heckel

Herr Jan Kraus

Herr Alexander Müller

Herr Roland Piper

Frau Roubina Wendel

entschuldigt

Herr Burkhard Albers

Frau Andrea Kremer

Frau Petra Müller-Klepper Mdl

Frau Sabine Muth

Frau Dr. Alexia Schadow

Verwaltung

Frau Daniela Leß

Schriftführer

Herr Andreas Schumann

Gäste

Herr Benno Pörtner

beratendes Mitglied

Herr Erik Thiel

Die Ausschussvorsitzende, Frau Pfenning, begrüßt die Anwesenden zur 5. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung und Soziales (JuBiS).

Frau Pfenning stellt fest, dass die TO und die Ladung ordnungsgemäß zugegangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Sie begrüßt den Vertreter des Kreisschülerrates, Herrn Erik Thiel, der beratend an der Sitzung teilnimmt.

Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es keine. Gegen den Vorschlag von Frau Pfenning die TOP's 4 bis 11 ohne Beratung zur Kenntnis zu nehmen gibt es keine Einwände.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

TOP 1	DS	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung und Soziales vom 30.06.2016
-------	----	---

Frau Pfenning fragt, ob es Ergänzungs- oder Änderungswünsche zur Niederschrift der Sitzung des JuBiS vom 30.06.2016 gibt.

Keine Wortmeldungen dazu; die Niederschrift ist genehmigt.

TOP 2	DS	Sachstandsbericht Hartz IV
-------	----	----------------------------

Frau Pfenning lässt die aktuellen Sachstandsberichte Hartz IV und Asyl verteilen und räumt eine kurze Lesepause ein.

Nachfragen zum Sachstandsbericht Hartz IV gibt es nicht.

Der JuBiS nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

TOP 3	DS	Sachstandsbericht Asyl
-------	----	------------------------

Eine Nachfrage von Herrn Höhn wird von Frau Leß beantwortet; weitere Nachfragen gibt es nicht.

Der JuBiS nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

TOP 4	DS X/103	Vereinbarung zur Flüchtlings- und Asylbewerberbetreuung
-------	----------	---

		hier Berichts Antrag Nr. 04/16 der AfD-Fraktion vom 17.05.2016
--	--	--

Eine Nachfrage von Herrn Müller zum Betreiberwechsel in Kemel wird von Frau Leß beantwortet.

Ansonsten; Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 5	DS X/105	Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen hier: Stellungnahme zum Berichts Antrag Nr. 03/16 der AfD-Fraktion vom 17.05.2016
-------	----------	---

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 6	DS X/107	Berichterstattung über die Umsetzung der Kreistagsbeschlüsse zum demografischen Wandel vom 14.05. und 26.11.2007
-------	----------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 7	DS X/151	Prioritätenliste des vereinseigenen Sportstättenbaus im Rheingau-Taunus-Kreis 2016 ff-2
-------	----------	---

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 8	DS X/156	Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen; hier: Berichts Antrag Nr. 08/16 der AfD-Fraktion vom 01.09.2016, eingegangen am 05.09.2016
-------	----------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 9	DS X/162	Stationäre und teilstationäre Pflege im RTK; hier: Berichts Antrag Nr. 09/16 der CDU-Fraktion vom 06.09.2016
-------	----------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 10	DS X/163	Tagesmütter und Tagesväter im RTK; hier: Berichts Antrag Nr. 10/16 der CDU-Fraktion vom 06.09.2016
--------	----------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 11	DS X/168	Flüchtlinge im Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Berichts Antrag Nr. 11/16 der FDP-Fraktion vom 07.09.2016
--------	----------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 12	DS X/123	<p>Berufung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses des Jugendbildungswerkes</p> <p>hier: a) Der Landrat oder der Sozialdezernent oder ein vom Landrat bestimmter Kreisbeigeordneter</p> <p>b) Vier weitere Vertreter des Trägers, die vom Kreistag zu wählen sind</p> <p>c) Berufung der 2 Vertreter der keinem Landesverband angehörenden Jugendinitiativgruppen</p> <p>d) Berufung der Vertreter der anerkannten Jugendorganisationen</p> <p>e) Berufung der beratenden Mitglieder ohne Stimmrecht im Verwaltungsausschuss des Jugend- bildungswerkes</p>
--------	----------	--

Frau Pfenning und Frau KB Merkert erläutern zur Nachfrage der CDU-Fraktion, dass die Mitglieder des Verwaltungsausschusses des Jugendbildungswerkes, die vom Kreistag gewählt werden, nicht Mitglieder des Kreistags sein müssen.

Der Kreisschülerrat benennt Herrn Erik Thiel für die Berufung als Mitglied des Verwaltungsausschusses des Jugendbildungswerkes.

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 13	DS X/14	<p>Für einen armutsfreien Rheingau-Taunus-Kreis;</p> <p>hier: Antrag Nr. 03/16 der LINKEN-Fraktion vom 04.04.2016</p>
--------	---------	---

Auf die Nachfrage von Herrn Pörtner hinsichtlich der gewünschten gemeindebezogenen Informationen zum SGB II und der Jugendhilfe erklären Frau KB Merkert und Frau Leß, dass für das SGB II keine gemeindebezogenen Daten vorgehalten werden. Hinsichtlich der Jugendhilfe wurde nachträglich noch der Bericht des Fachausschusses Jugendhilfeplanung mit den Zahlen für 2015 verschickt.

Herr Pörtner erklärt, dass er sich mit seinen Kollegen beraten und dann einen geänderten Antrag in den Kreistag einbringen wird. Auf Nachfrage von Frau Pfenning bestätigt Herr Pörtner, dass eine Beschlussfassung im JuBiS ist nicht erforderlich ist.

TOP 14	DS X/122	<p>Ehemaliges Krankenhaus zum Mahnmal für die Euthanasieopfer in der Nazizeit machen; hier: Dringlichkeitsantrag Nr. 13/16 vom 07.07.2016</p>
--------	----------	---

Frau Pfenning weist darauf hin, dass neben dem Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die LINKE noch ein Änderungsantrag der AfD Fraktion vorliegt.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag auf Vorschlag von Frau Pfenning einvernehmlich zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung in den Kreistag gegeben.

TOP 15	DS X/154	Berufliche Ausbildung von Flüchtlingen im Pflegebereich; hier: Antrag Nr. 14/16 der SPD-Fraktion vom 05.09.2016
--------	----------	--

Frau Becker erläutert den Antrag.

Frau Leß weist darauf hin, dass das Profiling nicht bei der ProJob sondern beim kommunalen JobCenter erfolgt. Das kJC weist dann ggfs. in die Maßnahme Krankenhilfepflegeschule bei der ProJob zu.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu überprüfen, ob in Kooperation mit den Klinikbetrieben und anderen Institutionen im Gesundheitswesen im Rheingau-Taunus-Kreis, die Integration von Flüchtlingen in einer beruflichen Ausbildung für den Pflegebereich als Krankenpflegehelfer unterstützt werden kann.

TOP 16	DS X/161	Betreuungsschlüssel für Geflüchtete; hier: Antrag Nr. 18/16 der Fraktion Die LINKE vom 05.09.2016, eingegangen am 06.09.2016
--------	----------	--

Herr Pörtner erläutert den Antrag ausführlich.

Frau Leß berichtet, dass seit 1. August 2016 alle vorhandenen Stellen für Betreuungspersonal besetzt sind. Weiterhin rechnet Sie damit, dass das Konzept zur Integrationsstrategie bis zur Dezembersitzung des Kreistags vorliegt.

Nach kurzer Diskussion erklärt Herr Pörtner, dass der Antrag bis zur Dezembersitzung des Kreistags zurückgestellt wird.

TOP 17	DS X/83	Erich Kästner-Schule Idstein - Regionales Beratungs- und Förderzentrum
--------	---------	--

Kenntnisnahme durch den JuBiS.

TOP 18	DS	Verschiedenes
--------	----	---------------

Auf Nachfrage von Frau Pfenning gibt es keine Wortmeldungen zum TOP.

Frau Pfenning informiert, dass

- die Limeschule Idstein ist jetzt als Vollmitglied anerkannt für das Projekt UNESCO

- beim Kreiselternbeirat des RTK ist der bisherige Vorsitzende Thorsten Thau aus seinem Amt ausgeschieden. Ein Nachfolger wurde noch nicht gewählt.
- es gibt einen neuen Sexualkundelehrplan für die Schulen.

Die Ausschussvorsitzende, Frau Pfenning, dankt den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit, wünscht eine gute Heimreise und schließt die Sitzung um 17.06 Uhr.

Bad Schwalbach, 26. September 2016

(Pfenning)
Ausschussvorsitzende

(Schumann)
Schriftführer